



Netzverknüpfungspunkt Mühlenbeck

Das Bautagebuch | Mai 2026

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,
50Hertz und WEMAG Netz GmbH planen in Mühlenbeck in der Gemeinde Schossin die Errichtung eines Netzverknüpfungspunkts. Über den Fortschritt der Planungen rund um den Bau informieren wir Sie monatlich hier im Amtsblatt.



Visualisierung des Netzverknüpfungspunkts Mühlenbeck: Die Visualisierung zeigt aus Gründen der Übersichtlichkeit noch nicht die in Planung befindlichen bzw. bestehenden Leitungen, die in das Umspannwerk einbinden sollen.

Warum braucht es eigentlich Netzverknüpfungspunkte und Umspannwerke?



Das deutsche Stromnetz befindet sich im Wandel. Bedingt durch die Energiewende muss der Strom flexibel zwischen Regionen, Verbrauchszentren, Speichern und Erzeugungsanlagen verteilt werden. Damit das zuverlässig funktioniert, wird das Stromnetz Schritt für Schritt aus- und umgebaut.

Eine zentrale Rolle spielen dabei Netzverknüpfungspunkte und Umspannwerke. Hier treffen unterschiedliche Leitungen und Spannungsebenen des Stroms aufeinander und werden für den weiteren Transport und die Verteilung transformiert.

Welche Spannungsebenen gibt es?

Das Stromversorgungsnetz ist in verschiedene Spannungsebenen unterteilt:

Höchstspannung (zwischen 220 und 525 Kilovolt): Für den Transport großer Strommengen über weite Entfernungen sowie den internationalen Stromaustausch.

Hochspannung (zwischen 30 und 110 Kilovolt): Für die regionale Verteilung des Stroms und die Verbindung von Kraftwerken, Umspannwerken sowie größeren Industrie- und Infrastrukturstandorten.

Mittelspannung (zwischen 1 und 30 Kilovolt): Für die Versorgung von Städten, Gemeinden, Gewerbegebieten sowie mittelgroßen Industrieunternehmen. Auch viele Wind- und Solarparks speisen auf dieser Ebene Strom ein.

Niederspannung (230 Volt „Haushaltsstrom“ und Starkstrom bis 1.000 Volt): Bildet die letzte Ebene des Strom-

netzes und versorgt Haushalte sowie kleinere Gewerbe direkt mit Strom.

An Netzverknüpfungspunkten treffen diese unterschiedlichen Spannungsebenen aufeinander. Dort befinden sich Umspannwerke und Konverter. Mithilfe der Transformatoren im Umspannwerk kann der Strom zwischen den verschiedenen Netzebenen übertragen und umgewandelt werden. In den Konverterstationen wird der Gleichstrom, der über große Entfernungen transportiert wurde, wieder in Wechselstrom für die regionale Versorgung umgewandelt – und umgekehrt.

In Mühlenbeck etwa werden die beiden Gleichstromverbindungen NordOstLink und SuedOstLink+ in das Höchstspannungsnetz eingebunden. Zudem soll die bestehende Freileitung zwischen Güstrow und Krümmel an das entstehende Umspannwerk angeschlossen werden. Der Strom wird am Netzverknüpfungspunkt Mühlenbeck von 525 Kilovolt (kV) auf 380 kV (Höchstspannung) und 110 kV (Hochspannung) transformiert, wenn er in die Region fließt und von 110 kV auf 380 kV, wenn Strom aus regionaler Erzeugung in das Übertragungsnetz eingespeist wird.

DialogMobil unterwegs:

50Hertz informiert zur Trasse des SuedOstLink+
— in Gammelin auf dem Vorplatz der Sporthalle,
am Montag, 15. Juni 2026, von 14:30 bis 16:00 Uhr,
Schulstraße 5, 19230 Gammelin

Sie sind herzlich willkommen!



50Hertz Transmission GmbH: Christoph Arnold,
Tel.: 030 5150-3553, christoph.arnold@50hertz.com
WEMAG Netz GmbH: Felix Huber,
Tel.: 030 700140-419, baustelle@wemag-netz.de